

Akupunktur zur Geburtsvorbereitung und Geburtserleichterung

Akupunktur ist eine Methode, die der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM) entstammt und dort schon seit mehreren Jahrtausenden angewandt wird. In Deutschland wird diese Heilmethode bereits seit Jahren in der Behandlung von Schmerzen und chronischen Erkrankungen wirksam eingesetzt.

Auch der Einsatz der Akupunktur als geburtsvorbereitende Maßnahme ist sinnvoll. Dies konnte u.a. von Dr. Römer/Universitätsklinik Mannheim, in einer groß angelegten wissenschaftlichen Studie nachgewiesen werden.

Folgende Vorteile wurden durch eine richtig eingesetzte Akupunktur festgestellt:

- Der Muttermund ist zum Geburtsbeginn deutlich „geburtsbereiter“, das heißt: der Gebärmutterhals ist verkürzt oder verstrichen. Der Muttermund ist extrem weich.
- Die Eröffnungsphase des Muttermundes unter der Geburt ist um durchschnittlich 3 Stunden verkürzt.
- Der Schmerzmittelverbrauch ist deutlich geringer, da die Geburt synchronisierter abläuft.

- Übrigens: die Akupunktur bewirkt nicht, dass Ihr Baby früher zur Welt kommt, als es von sich aus möchte!

Was man wissen sollte

- Die Akupunkturbehandlung wird ab der 36. Schwangerschaftswoche einmal wöchentlich durchgeführt. Es werden in jeweils 2 Sitzungen 3 Punkte an jedem Unterschenkel genadelt. Ab der 3. Sitzung wird ein weiterer Punkt an der kleinen Zehe hinzu genommen.
- Die Behandlung dauert etwa 30 Minuten und ist (fast) schmerzfrei.
- Jede interessierte Schwangere mit unkompliziertem Schwangerschaftsverlauf, kann die Akupunkturbehandlung an sich durchführen lassen.
- Die Anzahl der Kaiserschnittentbindungen wird durch Akupunktur nicht beeinflusst!

Wann kommt die Methode nicht in Frage

- Bei Plazenta praevia (Vorliegen des Mutterkuchens)
- Bei vorzeitigen Wehen, die medikamentös behandelt werden mussten
- Bei Cerclage des Muttermundes (Muttermundsnaht) oder liegendem Pessar zum Muttermundsverschluß

- Wenn ohnehin ein Kaiserschnitt geplant ist, z.B. bei Beckenendlage oder Querlage des Kindes
- Bei bekannter Blutgerinnungsstörung (Bluterkrankheit)
- Bei übermäßiger Angst vor Nadeln

Wieviel, Wann, Wo?

- Die Kosten für die Akupunktur inklusive Materialpreis für Einmalnadeln werden nicht von der Krankenkasse übernommen (Gesamtkosten 75 €).
- Die Sitzung findet, je nach Vereinbarung, in unserer Praxis statt.
- Bitte bringen Sie Ihren Mutterpass und 1 Handtuch mit und tragen Sie bequeme Kleidung, die es erlaubt, am Unterschenkel bis etwa Kniehöhe zu akupunktieren.
- Frau Dr. Grashoff hat das Verfahren bei Dr. Römer (Universität Mannheim) gelernt

Vielen Dank für Ihr Interesse.
Ihr Praxisteam

Information für unsere Patientinnen

Thema: Akupunktur zur
Geburtsvorbereitung

Dr.med.Bärbel Grashoff

Fachärztin für
Frauenheilkunde
Geburtshilfe
Naturheilverfahren

Olgastraße 83-85
89073 Ulm
Tel: 0731/610041
Fax: 0731/6021728